

# Informationen zur GP Teil 2 Sommer 2024

Roland A. Frank

Vorsitzender der Gesellenprüfungskommission  
Südbayerische Innung für Augenoptik und  
Optometrie

Herzlich willkommen!

# Themen

Ein Wort vorweg....

Etiketten

Ablauf Theorie

Ablauf Praxis

Randlose Brille mit Toleranzen

Augenoptische Versorgung

Berichtsheft

Was bringe ich (nicht) mit zur Prüfung....

Was bringe ich mit zur Prüfung....

Fragen

# ein Wort vorweg....

schön, dass Sie hier sind und sich die Zeit nehmen diese Informationen durchzulesen....

Wichtige Tage in Ihrem Leben stehen an, Ihre Tage der Abschlussprüfung.

Sie haben in den letzten 2-3 Jahren all die Kenntnisse erlernt und Fertigkeiten erworben, die zum Bestehen notwendig sind. Zeigen Sie es uns!

Lesen Sie aufmerksam die Inhalte dieser Informationspräsentation. Nutzen Sie auf der Homepage der Innung die Download-Möglichkeiten.

Zeigen Sie diese Informationen auch Ihrem Betrieb, Ihren AusbilderInnen!

Wir - die Gesellenprüfungskommission –  
wünschen viel Erfolg!

# Etiketten

- Verteilung Etikettenbögen am 1. Prüfungstag
- die beiden oberen Etiketten: Datenüberprüfung (Gehilfenbrief / aktuelle Adresse)
- ggf. für den Versand der Arbeiten im September Angabe einer anderen, zusätzlichen Adresse
- restliche untere Etiketten: auf Brille und Angabenblätter kleben (Theorie und Praxis)
- anonymisierten Prüfung aufgrund vom allgemeinen Gleichstellungsgesetz und Gewährleistung neutraler Bewertung
- Verteilung Änderungsprotokoll am 1. Prüfungstag

# Etiketten (Muster)

Prüfungs Nr.: <b>999999</b> Dummy Donald geb. 14.06.1946 in Oueens Pennsylvania Avenue 16000 Washington	Prüfungs Nr.: <b>999999</b> Dummy Donald geb. 14.06.1946 in Oueens Pennsylvania Avenue 16000 Washington
Prüfungs Nr.: <b>999999</b>  16000 Washington	Prüfungs Nr.: <b>999999</b>  16000 Washington
Prüfungs Nr.: <b>999999</b>  16000 Washington	Prüfungs Nr.: <b>999999</b>  16000 Washington
Prüfungs Nr.: <b>999999</b>  16000 Washington	Prüfungs Nr.: <b>999999</b>  16000 Washington
Prüfungs Nr.: <b>999999</b>	Prüfungs Nr.: <b>999999</b>



# Ablauf Praxis

- Prüfungszeitraum von Donnerstag, 6.Juni  
bis Freitag, 14.Juni 2024  
(einschließlich Samstag, 8.Juni)
- Einteilung unabhängig vom Klassenverband
- Essilor-Schleifautomaten nur in 306 /307 =>  
es erfolgt immer eine Abfrage, wer einen solchen  
benutzen will
- Beginn zwischen 7.30 und 11.15 Uhr
- Ende zwischen ca. 14.00 und ca. 17.30 Uhr
- genauer Tag - / Zeiteinteilung ab ca. KW 21 auf der  
Homepage der Innung einsehbar

# Randlose Brille 1

- Ausweis / Zulassungsschreiben
  - kein Handy von Prüfungsbeginn bis Ende
  - Werkzeug (Kleinwerkzeuge, KL-Sauger, Stifte, PD-Stab, Ahlen, Taschenrechner, Fräser , Bohrer, Less-Stress-Tischchen, Entgrater, Senker, etc.) soll / darf mitgebracht werden
- Kontrolle auf Vollständigkeit des Prüfungsmaterials
  - Verantwortung für eigenes Material
  - Nummernkennzeichnung der Brille (Aufkleber / Tesafilm)
- Bitte keine Fragen an die Aufsichtspersonen
- Berichtsheft mitbringen (digital: USB-Stick)
- Schubläden (Ordnung, Desinfektion)

# Randlose Brille 2

- lesen Sie Ihre Aufgabe komplett durch und erfüllen Sie **ALLE** geforderten Teilaufgaben (Vorder- und Rückseite)
- Erfüllung der kompletten Aufgabenstellung geht vor Schönheit
- Auftragserfüllung = 30%  
(was alles zur Auftragserfüllung zählt wird auf der Rückseite des Auftrages ersichtlich)
- denken Sie an die Eigenbewertung  
(sicher ein Teil der „Auftragserfüllung“)
- nicht vergessen: Sozialkompetenz ist auch ein Teil der Bewertung (hierzu gehört auch u.a. die Sauberkeit des Arbeitsplatzes und der Maschinen am Ende der Prüfung)

# Randlose Brille 3

- Trainieren Sie bitte verschiedene Arten von Fassungsgarnituren z.B.  
8-Loch, 4-Loch kombiniert mit Kerben  
oder bündigen Beschlägen,  
Nylor kombiniert mit Schraub-Beschlägen,  
Balken-Bohrbrillen,  
oderoderoder... - Beispiele siehe folgende Fotos

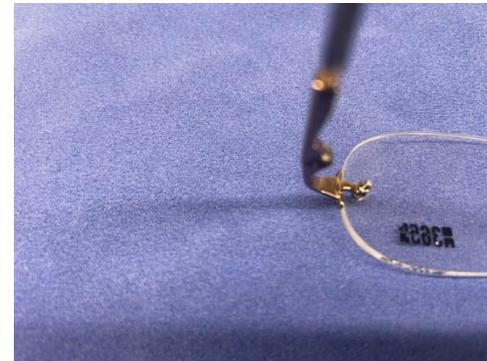
# Randlose Brille - Beispiele



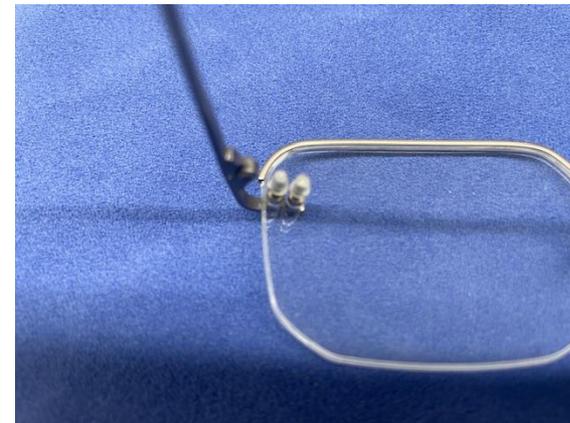
# Randlose Brille - Beispiele



# Randlose Brille - Beispiele



# Randlose Brille - Beispiele



# Randlose Brille - Beispiele



# Toleranzen

- **monokular**
  - horizontal :  $\pm 1,0$  mm
  - vertikal:  $\pm 1,0$  mm
- **binokular**
  - horizontal:  $\pm 1,0$  mm
  - vertikal:  $\pm 1,0$  mm  
(zulässige Differenz der Abweichungen von rechts zu links 0,5 mm)
- **Achstoleranz:**  $2^\circ$

# Augenoptische Versorgung 1

- Ausweis / Zulassungsschreiben
  - kein Handy von Prüfungsbeginn bis Ende
  - eigenes Info Material darf / soll mitgebracht werden, insbesondere eigene (gewohnte) Glaskataloge / Preislisten, wobei keinerlei Preise gefordert werden
- Taschenrechner darf verwendet werden
- Anpassung an Testpersonen oder am „Anpasskopf“
- kein Einschliff (Automatenarbeit entfällt)
- Raum 421 - 30 Minuten (Vorbereitung)
- anschließend 45 Minuten Beratungsgespräch mit „Kundschaft“ (kein Referat) / Fachgespräch / Anpassung einer Fassung und Zentrierdatenermittlung
  - Messvorgang muss erklärt werden können

# Augenoptische Versorgung 2

- anatomische Anpassung an Anpassköpfen oder Testpersonen
- optische Anpassung / Festlegung der Zentrierung und deren Möglichkeiten müssen für die jeweiligen „verkauften“ Gläser erklärt werden können
- Zentriertools (wie z.B. ipadbasiert ) können mitgebracht und verwendet werden, müssen aber erklärt werden können („da machen wir ein Foto“ reicht nicht)

# Berichtsheft

- muss am Prüfungstag Praxis mitgeführt werden
- bis zu diesem Zeitpunkt ordnungsgemäß zu führen
- 18 Stück Berichte
- wird jeweils stichpunktartig geprüft
- analog: Papierform
- digital: USB-Stick

# Was bringe ich (nicht) mit zur Prüfung?

generell gilt: mitgebracht darf / soll all das an Werkzeug / Kleinteile / Unterlagen, was mir den Prüfungstag erleichtert und mit was ich gewöhnt bin zu arbeiten!

NICHT mitgebracht werden dürfen:

- elektrische Geräte
- UV-Lack
- Roh-Formscheiben
- Flüssigkeiten (Spiritus, Aceton, Benzin, etc.)

# Was bringe ich mit zur Prüfung?

- zur Bohrbrille:  
neue Faserstifte, Ahlen, Bohrer, Nadelfeilen,  
Beilagscheiben (Kunststoff und Metall), Fräser  
Muttern (ggf. auch Hutmuttern) – sprich alles an  
Kleinwerkzeugen und (Ersatz-)Teilen, was ggf. zur  
Anfertigung einer Bohrbrille hilfreich sein kann.  
ggf. auch für die Less-Stress Zentriertischen mit  
neuem mm-Papier
- zur Augenoptischen Versorgung
  - Glaskataloge / Preislisten (ggf. Betrieb um  
Erlaubnis fragen - wobei keine Preise gefordert  
werden)
  - ggf. Demogläser (Farben, Entspiegelungen, usw. /  
Demobrillen)

# was immer wieder gern gefragt wird.....

- Mündliche Ergänzungsprüfung findet Anfang Juli statt
- anschließend Notenkonferenz mit Feststellung der Ergebnisse
- Ergebnisse werden Mitte Juli 2024 mitgeteilt
- Freisprechungsfeier und Übergabe der Gesellenbriefe Ende Juli 2024
- Versand der praktischen Arbeiten (Teil 1 und Teil 2) im September 2024
- evtl. Krankmeldungen umgehend per Fax / Mail **an die Innung**

# Weitere Fragen?

Weitere Informationen finden Sie wie immer unter

[www.sbiao.de](http://www.sbiao.de) bzw. per Mail

[ausbildung@liv-bayern.de](mailto:ausbildung@liv-bayern.de) oder [frank@liv-bayern.de](mailto:frank@liv-bayern.de)

Roland A. Frank Notfall-Mobilnummer 0175 973 30 93

- Noch eine Bitte:

Es ist eine Kammer- / Innungs-Abschlussprüfung.

Sie findet zwar in den Räumen der Berufsschule statt, aber die „Schule“ hat damit eigentlich nichts zu tun. Bei Fragen zur Prüfung wenden Sie sich also bitte an die Innung oder an den Prüfungsausschuss.

Lehrkräfte sind in das Prüfungsgeschehen i.d.R. nicht eingebunden und können Ihnen keine Auskunft geben.

**Dankeschön für Ihre Aufmerksamkeit!**